



**Niederschrift  
über die Ordentliche Ortsgruppentagung  
am 4. November 2005**

Sitzungsort: Bürgersaal im Rathaus Herscheid

Sitzungsbeginn: 19.30 Uhr

Sitzungsende: 21.10 Uhr

Anwesende: lt. beiliegender Anwesenheitsliste

**1. Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende, Wolfgang Heß, eröffnet die heutige form- und fristgerecht einberufene Ortsgruppentagung und begrüßt die Anwesenden. Einen besonderen Gruß richtet er an Schirmherrn Bürgermeister a. D. Karl Peter Heinz und die Vertreter der Presse.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird die TO einvernehmlich wie folgt erweitert:

Pkt. 6.4 Stellvertretender Geschäftsführer. Die weiteren TOP verschieben sich entsprechend.

Unter TOP 6.14 soll 1 Beisitzer als Heimwart gewählt werden.

**2. Wahl eines Protokollführers / einer Protokollführerin**

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird Uwe Schmalenbach einstimmig zum Protokollführer gewählt.

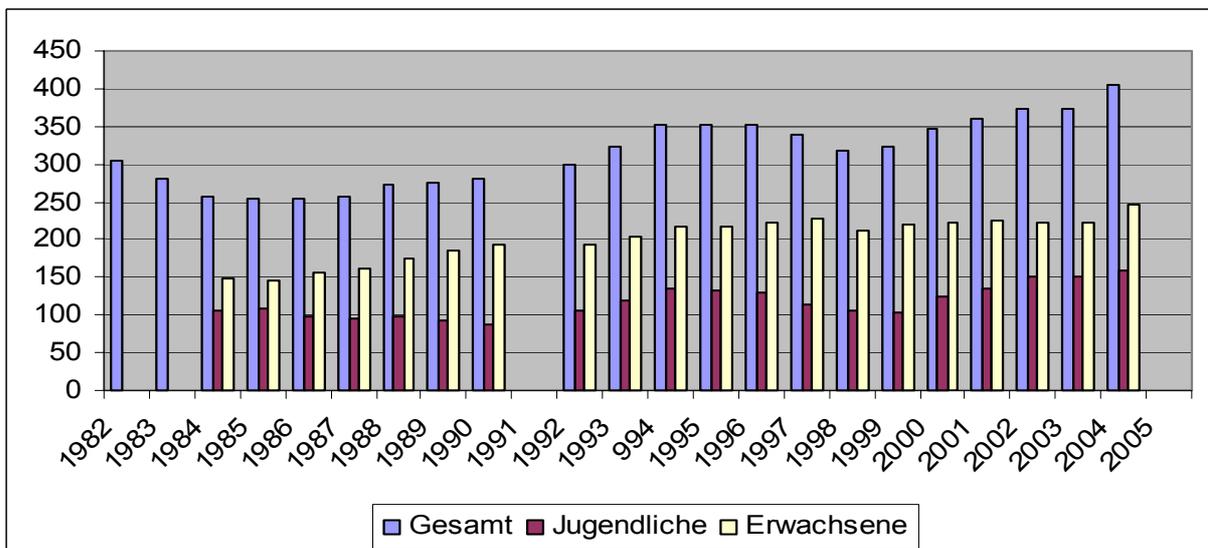
**3. Entgegennahme der Berichte des Ortsgruppenvorstandes**

**1. Vorsitzender (Wolfgang Heß)**

Der Bericht liegt der Niederschrift als Anlage bei.

**2. Stv. Vorsitzender / Geschäftsführer (Uwe Schmalenbach)**

Uwe Schmalenbach berichtet über die Aufgaben des Geschäftsführers. Außerdem legt er einen statistischen Bericht vor. Danach ist am heutigen Tag ein Mitgliederbestand von 398 Mitgliedern zu verzeichnen. Weiterhin legt er folgende Mitgliederentwicklung vor:



**3. Kassenwart (Manuela Schade)**

Der Bericht liegt der Niederschrift als Anlage bei.

#### 4. Technischer Leiter (Matthias Sauerland)

Matthias Sauerland berichtet über das sportliche Jahresgeschehen. Dabei gilt sein besonderer Dank den vielen Helfern am Beckenrand. Besonders erfreut zeigt er sich über das gute Abschneiden der über 20 Teilnehmer bei den Bezirksmeisterschaften. In diesem Jahr wurden 22 Rettungsschwimmer ausgebildet und 3 Mitglieder zu Kampfrichtern ausgebildet. Außerdem erfolgte Wachdienst an der Küste. Freizeiten erfolgten nach Finntrop und Bilstein. Hier dankte er besonders den Eltern für den Fahrdienst.

#### 5. Jugend (Lars Cramer)

Der Bericht liegt der Niederschrift als Anlage bei.

#### **4. Entgegennahme des Berichtes der Revisoren**

Der Prüfungsbericht wird von K. O. Schürmann vorgetragen. Beanstandungen konnten nicht festgestellt werden.

#### **5. Entlastung des Ortsgruppenvorstandes**

Aufgrund des vorliegenden Kassenprüfungsberichtes beantragt K. O. Schürmann die Entlastung des Vorstandes. Dem Vorstand wird einstimmig bei 5 Enthaltungen Entlastung erteilt.

#### **6. Wahlen**

Vorsitzender Wolfgang Heß schlägt der Versammlung Schirmherrn Bürgermeister Heinz als Versammlungsleiter vor. BM Heinz wird einvernehmlich bestimmt.

##### 6.1 Vorsitzender

Der Versammlungsleiter lobt die hervorragende Arbeit des Vorstandes und meint, dass eigentlich keine Wahlen nötig seien. Er schlägt Wiederwahl des 1. Vorsitzenden vor. Wolfgang Heß wird bei 1 Enthaltung einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

##### 6.2/6.3 Stv. Vorsitzender / Geschäftsführer

Vorsitzender Heß schlägt Uwe Schmalenbach zur Wiederwahl vor. Uwe Schmalenbach wird bei 1 Enthaltung einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

##### 6.4 Stv. Geschäftsführer

Vorsitzender Heß schlägt Carsten Foehn vor. Er wird bei 1 Enthaltung einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

##### 6.5 Kassenwartin

Vorsitzender Heß schlägt Manuela Schade zur Wiederwahl vor. Manuela Schade wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

##### 6.6 Stv. Kassenwartin

Vorsitzender Heß schlägt Susanne Klaucke zur Wahl vor. Susanne Klaucke wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

##### 6.7 Technischer Leiter

Vorsitzender Heß schlägt Matthias Sauerland zur Wiederwahl vor. Matthias Sauerland wird bei 1 Enthaltung einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

##### 6.8 Rettungswart (Stv. Technischer Leiter)

Vorsitzender Heß schlägt Lars Cramer zur Wahl vor. Lars Cramer wird bei 3 Enthaltungen einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

##### 6.9 Tauchwartin

Vorsitzender Heß schlägt Sandra Laurenz zur Wahl vor. Sandra Laurenz wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

##### 6.10 Frauenwartin

Vorsitzender Heß schlägt Doris Gehrman zur Wiederwahl vor. Doris Gehrman wird bei 1 Enthaltung einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

#### 6.11 Stv. Frauenwartin

Vorsitzender Heß schlägt Helga Rakete als Nachfolgerin für Hilde Laudien zur Wahl vor. Helga Rakete wird bei 1 Enthaltung einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

#### 6.12 Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Vorsitzender Heß schlägt Alexandra Schmalenbach zur Wiederwahl vor. Alexandra Schmalenbach wird einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

#### 6.13 Materialwartin

Vorsitzender Heß schlägt Marion Werzner zur Wiederwahl vor. Marion Werzner wird bei 1 Enthaltung einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

#### 6.14 Beisitzer

Vorsitzender Heß schlägt als Beisitzer Walter Schlootz, Susanne Jülich und Corinna Zylla vor. Sie werden bei 2 Enthaltungen einstimmig en bloc gewählt und nehmen die Wahl an. Weiter wird Matthias Müller als Beisitzer für die Aufgaben des Heimwartes von Wolfgang Heß vorgeschlagen. Er wird bei 1 Gegenstimme und 8 Enthaltungen gewählt. Matthias Müller nimmt die Wahl an.

### **7. Bestätigung der Wahl des Vorsitzenden der DLRG-Jugend der Ortsgruppe Herscheid e. V. und seiner Stellvertreterin**

Lars Cramer wurde in der ordentlichen Jugendversammlung zum Jugendwart gewählt. Die Versammlung bestätigt Lars Cramer bei 1 Enthaltung einstimmig als Jugendwart. Anna-Kristin Berghaus wurde zur stv. Jugendwartin gewählt. Die Versammlung bestätigt Anne-K. Berghaus bei 2 Enthaltungen einstimmig als stv. Jugendwartin.

### **8. Wahl der Revisoren**

Zu Kassenprüfern werden K. O. Schürmann und Hennig Kober wiedergewählt. Außerdem wird H. D. Crummernerl als Ersatzkassenprüfer gewählt. Die Wahl erfolgt einstimmig en bloc.

### **9. Anträge**

Anträge liegen nicht vor. Dringlichkeitsanträge werden nicht gestellt.

### **10. Ehrungen**

Wolfgang Heß ehrt einige anwesende Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft. Helga Rakete und Walter Schlootz erhalten das Verdienstzeichen der DLRG in Bronze. Außerdem werden Beate Rein und Hilde Laudien aus dem Vorstand verabschiedet.

### **11. Sonstiges**

Es wurde nichts besprochen.

Herscheid, 16.11.05

( Heß )  
Vorsitzender

( Schmalenbach )  
Schriftführer

# **Jahresbericht 2004-2005 von Lars Cramer**

Seit der letzten Jahreshauptversammlung lag der Hauptbestandteil unserer Aktivitäten natürlich wieder im Bereich des Trainings. In den Sommermonaten findet das Training jeweils montags und donnerstags im Freibad statt. Zum Wintertraining treffen wir uns ab Mitte November im Lehrschwimmbecken in Holthausen. An den Trainingsabenden nehmen bis zu 50-60 Kinder und Jugendliche teil.

Seit letztem Winter treffen wir uns auch regelmäßig, donnerstags abends, zum Konditionstraining.

Der Fleiß unserer Schwimmer blieb nicht unbelohnt. Bei den Vereinsmeisterschaften 2004 und 2005, bei denen jeweils knapp 40 Schwimmer und Schwimmerinnen teilnahmen, wurden hervorragende Leistungen gezeigt.

Bei den Bezirksmeisterschaften 2005 in Kierspe belegten die Herscheider neben drei ersten Plätzen noch viele Podestplätze.

Auch rettungstechnisch machte sich das Training positiv bemerkbar. Neben dem Wachdienst im Freibad fuhren mehrere Schwimmer zur Ostsee, um in Kappeln und in Travemünde auf Wache zu gehen.

Unterbrochen wurde der Trainingsalltag durch zahlreiche Freizeitaktivitäten.

So wurden zwei Kinderfreizeiten durchgeführt. Im Sommer 2004 besuchten wir die Jugendherberge in Finntrop. Es standen eine Planwagenfahrt, ein Besuch im Freizeitbad Finto, eine Besichtigung der Frettermühle und eine Nachtwanderung auf dem Programm.

Die Kinderfreizeit 2005 auf der Burg Bilstein werden wohl alle Teilnehmer in bleibender Erinnerung behalten. Während unseres Aufenthalts fand das Burgfest statt, sodass wir das mittelalterliche Leben kennen lernten. Wir konnten Töpfern, mit Pfeil und Bogen schießen und den Hofnarr ärgern.

Die Älteren Besuchten wie schon in den vergangenen Jahren ein Eishockeyspiel in Iserlohn.

Im Februar stand eine Karnevalsfeier mit Kostümwettbewerb auf dem Programm.

Wir nahmen auch wieder am 24-Stunden-Schwimmen in Schwerte teil. Eine kleine Abordnung fuhr zu einem 24-Stunden-Schwimmen in Grebenstein.

An unserem eigenen 24-Stunden-Schwimmen nahmen wir natürlich sowohl als Schwimmer und als Helfer teil. Besonders interessant waren die Fernsehaufnahmen im Vorfeld des 24-Stunden-Schwimmens, hofften doch einige junge Schwimmer darauf, entdeckt zu werden.

Zwischen der Freibad Saison und dem Wintertraining in Holthausen lief, und läuft zur Zeit auch noch, der so genannte Montagstreff. Im Letzten Jahr stand neben Spiele-, Film -und Bastelabenden eine Besichtigung mit anschließender Verkostung bei BurgerKing und einen Besuch bei der Feuerwehr auf dem Programm.

In diesem Jahr unternahmen wir eine Waldralleye, wir bastelten für Halloween und besuchten die Heimatstube im Rathaus.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich mich im Namen des alten und neuen Jugendausschusses bei den Kindern und Jugendlichen, bei den Eltern und beim Vorstand, für Euer Vertrauen und die Unterstützung bedanken.